

Stockholm 2018-06-25

**Ein OFFENER BRIEF von Fotograf\*innen: Schützen Sie alle verbliebenden Wälder mit hohem Naturschutzwert in Schweden**

Der Offene Brief auf den folgenden Seiten, vom 8. Mai 2018, wurde von uns, dem Naturfotograferna (Schwedischer Verband für Naturfotograf\*innen), geschrieben und nun von neun internationalen Naturfotografie- und Filmemacher\*innenverbänden unterzeichnet:

Asociación Española de Fotógrafos de Naturaleza, José B. Ruiz

Verband der slowenischen Naturfotografen, Marjan Artnak, Vorsitzender

Assoziation Suisse des photographes et cinéastes naturalistes, Vorstandsmitglied Dora Zarzavatsaki

Naturfilmarna, Stefan Quinth, Vorsitzender

Norske Naturfotograf, Pål Hermansen, Vorstandsmitglied

FotoNatura, Thorsten Klint, Vorsitzender

Wild Wonders of Europe, Staffan Widstrand, Geschäftsführer

Junge nordische Naturfotografen, Jonathan Stenvall, Gründer

Zusammen mit diesen Verbänden haben 1201 Naturfotograf\*innen und Filmemacher\*innen aus 25 verschiedenen Ländern den Brief unterschrieben. Darunter sind Landschaftsfotograf\*innen, Makrofotograf\*innen, Natur-Art-Fotograf\*innen, Naturfotograf\*innen, Outdoor-Fotograf\*innen, Unterwasserfotograf\*innen und Tierfotograf\*innen. Alle Namen sind im Anhang enthalten.

Stockholm, 25. Juni 2018

An:

Mikael Damberg, Minister für Unternehmen und Innovation

Sven-Erik Bucht, Minister für ländliche Angelegenheiten

Karolina Skog, Umweltministerin

Herman Sundqvist, Generaldirektor, Schwedische Forstbehörde

CC:

Sveaskog, SCA, Stora Enso, Bergvik, Billerud Korsnäs, Holmen

Sehr geehrte\*r Minister für Unternehmen und Innovation, Minister für ländliche Entwicklung, Ministerin für Umwelt und Generaldirektor der Schwedischen Forstverwaltung,

wir sind Naturfotograf\*innen, die unsere Besorgnis über die schwedische Waldwirtschaft zum Ausdruck bringen möchten. Der schwedische Wald verändert sich dramatisch. Eine große Anzahl von Wäldern mit hohem Schutzwert wurden gefällt. Es bleiben stark fragmentierte Landschaften,

deren Biodiversität geschädigt ist.[1] Viele weitere Wälder mit hohem Schutzwert sollen von schwedischen FSC-zertifizierten Forstbetrieben gefällt werden. Diese zertifizierten Forstbetriebe sind eigentlich an hohe Umweltstandards gebunden.

Wir Fotograf\*innen nutzen die Kamera als Werkzeug, um die natürliche Welt zu kanalisieren. Wir schätzen die wilde und nicht ausgebeutete Natur und versuchen, mit unseren Kameras das Wesen der Biodiversität und die Komplexität der Ökosysteme zu erfassen. Wir erzählen Geschichten, inspirieren und lehren durch das Einfangen atemberaubender Naturlandschaften, unglaublicher und faszinierender Vögeln, Insekten, Fischen, Säugetieren, Pilzen und Pflanzen. Die gegenwärtige Ausrichtung der schwedischen Forstwirtschaft gefährdet jedoch genau das, worauf unsere Geschichten aufbauen: Artenvielfalt und gesunde Ökosysteme.

Es ist nicht hinnehmbar, dass Wälder mit hohem Naturschutzwert, die für die Biodiversität lebenswichtig sind und einen einzigartigen Teil der letzten Wildnis Europas bilden, von FSC-zertifizierten Forstbetrieben gefällt werden.

Wir fordern daher:

1.

Formaler Schutz von 20% der Wirtschaftswälder in Schweden, wie es auch von einschlägigen naturschutzwissenschaftlichen Studien empfohlen wird. [2], [3]

2.

Abholzungspläne in allen Wäldern mit hohem Schutzwert sollen sofort zurückgezogen werden.\*

3.

Insbesondere Wälder mit hohem Schutzwert (“core areas“ einschließlich registrierte und nicht registrierte “Woodland Key Habitat“, siehe Definitionen unten) müssen von der Forstwirtschaft ausgenommen und dauerhaft geschützt werden.

4.

Wälder in “High Value Forest Landscape (HVFL)“ und “Continuity forest“ (siehe Definitionen unten) sowie Wälder mit unbekanntem biologischen Schätzen müssen besucht und inventarisiert werden – und zwar vor jeder Art von geplanter forstwirtschaftlicher Nutzung. Insbesondere dann, wenn hohe Schutzwerte festgestellt werden, sollten diese Gebiete aus aller forstwirtschaftlicher Nutzung ausgenommen werden.

Wir können den Wert von wilden und intakten Wäldern mit hohem Naturschutzwert nicht genug betonen. Wir möchten nicht, dass unsere Fotos Erinnerungen an verlorene Natur darstellen und wir wollen nicht in einer Welt leben, in der unberührte Wälder nur in alten Büchern, in staubigen Archiven oder als Nullen und Einsen auf Festplatten existieren.

Ihr,

Johan Lind, Chairman, im Namen des Vorstands und des Vereins Naturfotograferna /N (Die Schwedische Vereinigung für Naturfotografen)

\* Es folgen Beispiele von wertvollen Naturwaldgebieten, die von FSC zertifizierten Forstbetrieben gefällt wurden oder werden sollen und nicht unter Schutz standen/stehten:

SVEASKOG:

Das staatliche Forstunternehmen Sveaskog hat in den letzten 4 Jahren über 600 Hektar Wald mit hohem Naturschutzwert in der großen, wertvollen Waldlandschaft des Erzgebirges im schwedischen Dlarne freigelegt. Diese Waldlandschaft ist jetzt stark fragmentiert. Die Planung sieht vor, noch weitere wertvolle Waldgebiete in der Region zu fällen.

Sveaskog:

<http://skyddaskogen.se/en/news/4530-concern-regarding-swedish-state-owned-forest-company-sveaskog-s-large-scale-forest-fellings>

<https://drive.google.com/file/d/1ZX7Sh74Rc4Z44RTLCLJoaSZqPTwOzeHLP/view>

Im Jahr 2017 hat Sveaskog 40 Hektar eines anerkannten Waldes mit hohem Naturschutzwert im Brännvinsberget im Erzgebirge gerodet, wo zuvor 40 verschiedene Arten der Roten Liste und Indikatorarten gefunden wurden:

[https://drive.google.com/file/d/121UkqtJ\\_gBATdnc9LDO\\_\\_3Gpwgj\\_B6G4/anzeigen?usp=sharing](https://drive.google.com/file/d/121UkqtJ_gBATdnc9LDO__3Gpwgj_B6G4/anzeigen?usp=sharing)

Außerdem plant Sveaskog, in Melakträskliden in der Gemeinde Arvidsjaur im Norden von Schweden einen Wald mit hohem Naturschutzwert abzuholzen.

Hier finden Sie Fotos des Waldes:

<http://www.norrbotten.snf.se/wordpress/sveaskog-vill-avverka-skog-av-nyckelbiotopklass/>

Sveaskog plant auch die Rodung von biologisch wertvollem Wald im Brännliden in der Gemeinde Arvidsjaur, die von Kahlschlägen und Plantagen umgeben ist. Hier finden sie Fotos des Waldes in Brännliden:

<http://www.norrbotten.snf.se/wordpress/brannliden/>

Darüber hinaus besteht das Risiko, dass Sveaskog in Rävdaalen, in der Gemeinde Gällivare, im Norden Schwedens, wo 80 verschiedene Arten der Roten Liste gefunden wurden, die ungeschützte und biologisch wertvolle 1.300 Hektar große Waldlandschaft mit vielen älteren Kiefern- und Fichtenanteilen fragmentieren wird. Denn dieser Bereich hat keinen Schutzstatus. Die Ortsansässigen kämpften in den letzten zwei Jahren darum, das Gebiet zu schützen. Der Provinzialverwaltungsrat plant in diesem Jahr in dem Gebiet eine Inventur, da das Gebiet als Naturschutzgebiet ausgeschrieben werden könnte. Sveaskog plant jedoch, in diesem Gebiet sozial wertvolle Wälder (keine biologisch wertvollen Wälder) zu fällen. Aufgrund der Proteste hat Sveaskog seine geplante Ernte bereits verschoben. Bis Ende Juni 2018 wird eine Stellungnahme vom Unternehmen erwartet, ob es die Abholzung in der Gegend durchführen wird oder nicht.

<http://www.skyddaskogen.se/sv/rapporter-och-dokument/rapporter?view=download&id=61>

STORA ENSO:

Seit 2017 plant das schwedisch-finnische Forstunternehmen Stora Enso in subalpinem Wald mit hohem Schutzwert auf einem Privatgrundstück, das nicht FSC-zertifiziert ist, Bäume zu fällen. Der Wald befindet sich südlich des Sees Messlingen in der Grafschaft Härjedalen, wo insgesamt 37 verschiedene Rote Liste Arten und Indikatorarten gefunden wurden. Hier finden Sie Fotos aus dem Wald:

<https://drive.google.com/file/d/1TkDEyaqweEHoyr-7mLKdajFuKElrMfiJ/view>

Aufgrund von Protesten von Umwelt-NGOs hat Stora Enso beschlossen, die zukünftige Bewirtschaftung der in Messlingen geplanten Waldfläche neu zu bewerten. Es wird keinen Kahlschlag durchführen, bis die Neubewertung abgeschlossen ist.

BERGVIK, BILLERUD KORSNÄS und STORA ENSO: Beispiele von bereits gefällttem oder zur Fällung geplantem “High Value Forest Landscape (HVFL)” (Definition siehe unten) von Bergvik, Billerud Korsnäs and Stora Enso:

<https://drive.google.com/file/d/1B59seUfEO9ZJbKmvKJvW8ZywBPNjOQs/view?usp=sharing>

SCA:

Das schwedische Forstunternehmen SCA und drei seiner externen Lieferanten fällten zwischen 2012 und 2017 mehr als 23.000 Hektar “High Value Forest Landscape (HVFL)” (Definition siehe unten). Weitere 22.000 Hektar sind noch immer vom Fällen bedroht:

[http://www.greenpeace.org/international/Global/international/publications/forests/2017/GP\\_Essity\\_forests\\_report.pdf?utm\\_campaign=Press%20Release&utm\\_source=Link&utm\\_medium=AMS](http://www.greenpeace.org/international/Global/international/publications/forests/2017/GP_Essity_forests_report.pdf?utm_campaign=Press%20Release&utm_source=Link&utm_medium=AMS)

HOLMEN:

Das FSC-zertifizierte Holmen Skog plant z.B. die Rodung eines biologisch wertvollen Waldes (32 ha) mit einem “High Value Forest Landscape“ (siehe Definition unten) in Dalsvallen, einem an den Nationalpark Sån Sället grenzenden Gebiet im Jämtland.

Insgesamt wurden 12 Ausprägungen oder Arten der Roten Liste und Indikatorarten von Greenpeace bei einem kurzen Feldbesuch im Sommer 2017 dokumentiert:

[http://www.greenpeace.org/sweden/Global/sweden/skog/dokument/Invertering\\_inom\\_v%C3%A4rde\\_rakter.pdf](http://www.greenpeace.org/sweden/Global/sweden/skog/dokument/Invertering_inom_v%C3%A4rde_rakter.pdf)

## **DEFINITIONEN**

### **Continuity forest**

ist ein Wald, der nie gerodet wurde. Seine Waldumgebung und seine Substrate haben sich über einen langen Zeitraum hinweg entwickelt und bieten natürliche Ausprägungen, die von der

großflächigen Kahlschlags-Forstwirtschaft nicht betroffen sind. [4] [Ins deutsche übersetzt würde man z.B. Wald mit Habitat Tradition oder Primärwald sagen; Anm. J. Ballenthien, ROBIN WOOD]

**Core areas** ist ein Waldgebiet, das von der Bezirksverwaltung und der schwedischen Forstbehörde als von großer Bedeutung für Flora und Fauna und/oder für einen priorisierten Waldtyp eingestuft wird. Core areas können Teil eines Standes sein oder aus mehreren Ständen bestehen. Die Größe variiert von wenigen Hektar bis in seltenen Fällen zu einigen hundert Hektar. "Woodland Key Habitat" und andere Wälder mit hohem Schutzwert werden normalerweise in das Konzept der "core areas" einbezogen. [5] [Ins deutschen übersetzt: Kernhabitat; Anm. J. Ballenthien, ROBIN WOOD]

**High Value Forest Landscape (HVFL)** ist ein Waldgebiet mit "besonders hohem ökologischen Erhaltungswert" und weist eine höhere Dichte von „core areas“ auf als die allgemeine Landschaft. [6] [Ins deutsche übersetzt auch häufig als Wald mit hohem Schutzwert; Anm. J. Ballenthien, ROBIN WOOD]

**Woodland Key Habitat** ist ein Waldgebiet, das eine hohe Signifikanz für die Waldflora und -fauna aufgrund einer Gesamteinschätzung des Habitats über die Struktur, Artenzusammensetzung, Habitat Tradition und physischen Umwelt hat. Rote Liste Arten kommen vor oder können potentiell dort auftreten. [7] [Im deutschen am ehesten übersetzt als Schlüsselhabitat; Anm. J. Ballenthien, ROBIN WOOD]

## FUßNOTEN

[1] Seit 1950 wurden etwa 60% der produktiven Waldflächen abgeholzt und durch Baumplantagen und bewirtschaftete Bestände ersetzt. Referenz: Larsson, A.: (2011). Tillståndet i skogen – rödlistade arter i ett nordiskt perspektiv. Report 9. Swedish Species Information Center SLU, Uppsala: <http://www.artdatabanken.se/media/2258/tillstaandet-i-skogen.pdf>

[2] Hanski, I. (2016). Messages from Island: A Global Biodiversity Tour. The University of Chicago, 272 p.

[3] Protect the Forest (2010). Scientists call for action: Protect Sweden's Old-Growth Forests; <http://www.skyddaskogen.se/en/211-english-category/actual/2684-scientists-call-for-action-protect-swedens-old-growth-forests>

[4] Ahlkrona, E., Giljam, C. & Wennberg, S. (2017). Kartering av kontinuitetsskog i boreal region (Mapping of continuity forests in boreal region; only in Swedish). Metria AB; <https://www.naturvardsverket.se/upload/miljoarbete-i-samhallet/miljoarbete-i-sverige/regeringsuppdrag/2017/bilaga-3-kartering-av-kontinuitetsskog-boreal-region-20170117.pdf>

[5] Swedish Environmental Protection Agency & Swedish Forest Agency (2017). Nationell strategi för formellt skydd av skog (National strategy for formal protection of forest; only in Swedish); <https://www.naturvardsverket.se/upload/miljoarbete-i-samhallet/miljoarbete-i-sverige/regeringsuppdrag/2017/nationell-strategi-for-formellt-skydd-av-skog-reviderad-2-2017.docx.pdf>

[6] Swedish Environmental Protection Agency (29-09-2017). Översyn och avgränsning av värde-trakter i skog (only in Swedish); <https://www.naturvardsverket.se/Documents/PM%20om%20v%C3%A4rdetrakter%20ver%202.1.pdf>

[7] Norén, M., Nitare, J., Larsson, A., Hultgren, B. & Bergengren, I. (2014). Handbok för inventering av nyckelbiotoper [Handbook for key habitat inventory]. Jönköping: Swedish Forest Agency; [http://ns1.bergsjodata.com/naturskyddsforeningen/\\_externdok/Skogsstyrelsen/Handbok%20nyckelbiotoper.pdf](http://ns1.bergsjodata.com/naturskyddsforeningen/_externdok/Skogsstyrelsen/Handbok%20nyckelbiotoper.pdf)

**Unterschriften der Fotograf\*innen und Filmemacher\*inne sind im Originaldokument ab Seite 5 einzusehen:**

<http://www.naturfotograferna.se/images/PDF/Open-letter-with-signatures.pdf>